

Protokoll der GV der Genossenschaft Bergrestaurant Jungeralp für das Geschäftsjahr 2023 welche am 13.03.2024 in der Arena der Raiffeisenbank St. Niklaus durchgeführt wurde

Beginn 19:00, Ende 20:00, anschliessend Apero

Die Einladung und Traktandenliste zur GV wurde fristgerecht am 20.02.2024 versendet.

Es sind 40 Genossenschaftler*innen erschienen

1. Begrüssung durch den Vizepräsidenten Felix Pollinger, der kurzfristig für unseren verunfallten Präsidenten, St. Truffer, die Leitung der Versammlung übernommen hat. Er dankt für das zahlreiche Erscheinen, das Ausdruck der Verbundenheit zum Bergrestaurant ist.

Um in Kontakt mit den Mitgliedern zu treten, sind die korrekten Adressen wichtig, er bittet deshalb, Adressänderungen, Statusänderungen durch Weitergabe der Anteilsscheine und email-Adressen an info@pollinger.ch zu melden, um die Mitgliederdateien zu pflegen.

2. Entschuldigt haben sich:

Brantschen Roland

Eggel Bregy Emmi und Rolf

Fux Karl-Heinz und Chantal

Fux Josi und Beatrice

Bürgin Christoph

Roten Daniel ?

bitte kontrollieren und ggf. ergänzen

Anschliessend bittet Felix um eine Gedenkminute für den verstorbenen Mitglieder:

Klaus Götze

Rosemarie Imboden

Walter Volken

Jörg Burkhalter

Jaques Schlup

«

Es wird um Zustimmung zur Traktandenliste gebeten: Es gibt keine Einwände

3. Als Stimmzähler werden ohne Einwände Thomas Lochmatter und Benno Kalbermatter gewählt
4. Der Vizepräsident fragt, ob der Wunsch besteht, dass das Protokoll der letzten GV verlesen werden soll. Es besteht kein Bedarf. Das Protokoll der letzten GV wird ohne Einwände genehmigt. Felix weist auf die gemeinsame homepage www.jungeralp.ch hin, dort sind zur *Jungerbahn*, zur *Alpgenossenschaft*, zum *Bergrestaurant Jungeralp* und zu unserer *Genossenschaft Bergrestaurant* viele Informationen zu finden. Das Protokoll und der Bericht des Präsidenten wird dort nachzulesen sein, ebenso wird die Jahresrechnung aufgeschaltet werden.

5. Der Bericht des Präsidenten: Separat im Anhang
6. Die Jahresrechnung 2023 wird von Josiane Schmid, KassiererIn, vorgetragen:
siehe Anhang
es gibt keine Fragen oder Einwände,
Es wurden 2 neue Genossenschaftler gewonnen. Auf Nachfrage von Imboden Roger sind diese: Marseline Gruber und Wolfgang Hardt, vertreten durch Marcel Fux
7. Das Budget für 2024 wird von Josiane Schmid vorgetragen:
siehe Anhang
es gibt keine Fragen oder Einwände,
8. Felix Pollinger verliest den Bericht der Revisionsstelle:
siehe Anhang,
9. Der Präsident bittet die Anwesenden um
 - a) Genehmigung der Betriebsrechnung: Sie wird einstimmig angenommen.
 - b) Genehmigung des Budgets 2024: Dieses wird einstimmig angenommen.
 - c) Dem Antrag auf Entlastung des Vorstands wird einstimmig ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen zugestimmt.

10. Wahlen:

Ivo Sarbach scheidet aus eigenem Wunsch aus dem Vorstand aus. Felix Pollinger dankt ihm für seinen jahrzehntelangen Einsatz für die Alpe Jungen und für seine unermüdliche Unterstützung bei der Realisierung des neuen Bergrestaurants, seine Werbung um Genossenschaftler. Als Dank wird ihm ein kleines Präsent überreicht. Wir danken ihm für die geleistete Arbeit und wünschen ihm weiterhin Gesundheit und Freude im Alltag und frohe Tage auf Jungen.

Ivo bedankt sich herzlich, er habe seine Schuldigkeit getan und ist froh, dass es die Kapelle und das Restaurant auf Jungen gibt, das eine sei der Platz für die Nahrung der Seele das andere für die Nahrung des Körpers wichtig.

Laut Statuten müssen mindestens 3 Mitglieder im Vorstand sein, die bisherigen Mitglieder stellen sich zur Wiederwahl. Felix fragt, ob es andere Interessenten für die Mitarbeit im Vorstand gäbe. Da dem nicht der Fall ist, stellen sich Stefan Truffer, Felix Pollinger, Josiane Schmid, Bruno Pollinger und Barbara Philipp zur Wiederwahl. Die Anwesenden sind mit der Wiederwahl einstimmig einverstanden.

Stefan Truffer als Präsident und Felix Pollinger als Vizepräsident werden separat in ihren Ämtern bestätigt.

11. Felix Pollinger wirbt für den 100er Club, dankt allen, die im letzten Jahr Ihre Unterstützung und Verbundenheit auf diese Weise kundgetan haben und betont die Notwendigkeit auch der kleinen Zuwendungen für den Betrieb und Unterhalt des Restaurants.

Nach der getätigten Einzahlung wird Marseline eine ständig aktualisierte Liste zur Verfügung gestellt, damit der Gutschein von 20.00 CHF für Konsumentation im Restaurant eingelöst werden kann.

12. Felix dankt Marseline für die Arbeit im Restaurant, es seien positive Rückmeldungen von den Gästen gekommen und Barbara überreicht ihr einen Blumenstrauss.

13. Verschiedenes:

Der Gemeinderat hat das Gesuch des Vorstandes vom 2.1.2024 um Erlass des zinslosen Darlehens über 35'000 an der Gemeinderatssitzung vomgutgeheissen und der Genossenschaft das Darlehen über 35'000 erlassen.

Im Gegenzug bittet der Gemeinderat, dass die Genossenschaft einen Apero als Dank für die Bevölkerung der Gemeinde ausrichtet.

Selbstverständlich werden wir diesen organisieren und somit unsern Dank bekunden. Dieser soll im Laufe des Sommers stattfinden, als Veranstaltungsort gibt Überlegungen, ob das Naherholungszentrum oder Areal um den Jungersee besser geeignet wären. Pius Imboden plädiert für das Naherholungszentrum, Roland Imboden äussert sich, dass mit der Durchführung auf der Alpe auch das Restaurant profitieren würde. Der Vorstand wird zeitnah über die Gemeindeapp der Gemeinde und die website die Entscheidung zu Ort und Datum mitteilen.

Zum Schluss gilt der Dank des Vizepräsidenten und des Vorstands

- den Genossenschaftler*innen
- der Gemeinde St. Niklaus
- der Raiffeisenbank Mischabel-Matterhorn für die Zurverfügungstellen der Lokalitäten und den Support
- dem Verantwortlichem, Peter Schnidrig; für die gute Zusammenarbeit mit der Jungerbahn
- den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit
- allen guten Seelen, die unterstützen und helfen.

Die Einladung zum Apero wird dankbar abgenommen und bei guten Gesprächen endet die Versammlung gegen 21:45